

me le renvoires par le premier ordinaire et me semble q[u']ainsi qu'il est si apres escrit ce seroit asses neamoins il dependra de vous de le Corriger et puis ... me le renvoier ..." s. AH 58/165A

"respondu le 25 novembre 1658"

1) s. AH 58/165A und 166

Original, mit Siegel. Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben. - AH 58, 283-284

165 A

1658 November 9., [Solothurn]

A

VOLLMACHT¹, AUSGESTELLT VON [ALT] SCHULTHEISS RITTER [HANS WILHELM VON] STEINBRUGG [UND BEAT II. ZURLAUBEN] ZUHANDEN VON [BARTHELEMY] ROLLAND

Gehört zu AH 58/165

"Nous soubsignes les herithiers et parens suplie ... Rolland Consilier secretaire interprete du Roy [L u d w i g XIV.] de vouloir retirer entre [s]es mains Tout le deniers qui peuvent venir et appartenir aux heritiers du defunct ... Cappitaine H e n r i [I.] Zur Lauben [- dessen Erben waren Anna Elisabeth W a l l i e r, seine Witwe, und A n n a M a r i a und M a r i a M a g d a l e n a Zurlauben, seine Töchter -] pour le service qu'il ah rendu a sa Maieste luj donant par ce presantes Toute et plain pouvoir et gardera le dite deniers entre ... [ses] mains iusques a tant que les heritiers le puisse[n]t retirer".

1) vgl. AH 58/166

Konzept, von der Hand Steinbruggs. - AH 58, 283^V

166

1658 November

A

VOLLMACHT¹ AUSGESTELLT VON [BEAT II.] ZURLAUBEN UND [ALT] SCHULTHEISS RITTER [HANS WILHELM VON] STEINBRUGG ZUHANDEN VON [BARTHELEMY] ROLLAND

"Nous soubsignés, prions ... Rolland ... de vouloir retirer entre ces mains tous les deniers, qui peuvent appartenir aux enfens & haeritiers² du feu Capi-

taine H e n r y [I.] Zurlauben, pour le service rendu a sa M.^{té} [L u d-
w i g XIV.] soit des dix monstres de l'an [16]47: comme aussy des autres an-
nees selon le traicté sollonnel faict avec les deputés des [XIII] Cantons
[- es waren dies Johann Jakob von S t a a l, Vinzenz W a g n e r, Rodolphe
de W e c k und Hans Konrad W e r d m ü l l e r -] en l'an 1650 luy donnant
par ces praesentes tout & plein pouvoir, avec entier confiance qu'il en aura
un soing particulier, Et en cas de recepte des quelques deniers nous en don-
nera l'avis, attendant l'ordre comme on les puyse retirer ...³"

1) s. AH 58/165

2) Deren Namen s. AH 58/165A

3) Es folgt die eigenhändige Unterschrift von Zurlauben sowie die von Zurlau-
ben nachgemachte von Steinbrugg.

Von Zurlauben verfasste Uebearbeitung des von Steinbrugg stammenden Ent-
wurfs (s. AH 58/165A). - AH 58, 284^F

167

1657 August 18., Solothurn, "raptim"

A

SCHREIBEN DES RITTERS HANS WILHELM VON STEINBRUGG AN [ALT] AM-
MANN BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"Dis zue widerantwort h auff seines sub dato den 13. dis ... mir zue recht Jn-
gehendigetes schryben hab ich verstanden wie das sein Herr suhm [H e i n-
r i c h II. Zurlauben] der [Garde]hauptman eben Jn der stund ankumen ist Jn
wilens wegen seinen Jn namen der kindereren [H e i n r i c h s I. Zurlauben sel.,
A n n a M a r i a und M a r i a M a g d a l e n a Zurlauben] empfangnen
gelter wie zuegleich wegen des [Andreas] P o l e n [sel., der in der Garde-
kompagnie Zurlauben diente] ein Rechnung ... so wohl des einden als des and-
ren zue halthen. Weilen aber ich Jn derselben stund verreiseth sige umb so
vil verfalt worden, diser sach hätte meines gedunckhen gahr wohl können vor-
komen wan ... der H. Hauptman sein Reis umb etliche tag gefurderth hethe wie
dan der Herr schwoger [- dieser war der Nachlassverwalter der Hinterlassen-
schaft Heinrichs I. -] mich underscheidenliche mahl vertroseth gehabt hat.
Sige es wie welten so synd wir miteinandren ubereinskommen der Herr Hauptman
werde mir ehestes ein specificierte Rechnung überschickhen so wohl seines
einnams als ausgabs wie zuegleich ein erleuthering was die kinder noch zue
vördern haben von wegen Jhres Herrn Vatterm [Heinrichs I.] sälligen ansprachen
... ich bith den H. Schwogern das es nochmahlen bey unser lethsten Abred so